

# Pressemitteilung

der Initiative Schulkate Lurup

zum Beschluss „Schulkate in Lurup erhalten!“  
(A/BVG/123.30-01, Drucksache 21-3578B vom 24.11.2022)

**Die Initiative „Schulkate Lurup“ begrüßt, dass sich die Bezirksversammlung Altona auf ihrer jüngsten Sitzung (24.11.2022) einstimmig dafür ausgesprochen hat, dass das Denkmalschutzamt jetzt umgehend konkrete Maßnahmen zum Erhalt der historischen Schulkate an der Luruper Hauptstraße durch den Eigentümer einfordern soll. Mit großer Mehrheit wurde zudem die Verwaltung aufgefordert, tragfähige Perspektiven für eine Sanierung und öffentliche Nutzung zu prüfen.**

*„Lurups ältestes Haus muss gerettet werden! Wir freuen uns sehr über dieses positive Signal der Bezirkspolitik und die breite parteiübergreifende Unterstützung unserer Anliegen – ein guter Tag für unseren Stadtteil! Es sehr wichtig, dass jetzt zügig mit Sicherungsmaßnahmen der unmittelbare Verfall der Kate aufgehalten wird. Gleichzeitig muss es aber auch darum gehen, dass Politik und Verwaltung jetzt rasch prüfen, wie es gelingen kann, die Kate fachgerecht zu sanieren und zu einem Haus für unseren Stadtteil zu entwickeln“,* sagt Marion Hellerich von der **Initiative „Schulkate Lurup“**.

Die Bezirksversammlung hatte sich einstimmig dafür ausgesprochen, dass der Eigentümer mit bauordnungs- und denkmalschutzrechtlichen Mitteln dazu anzuhalten werden soll, den ordnungsgemäßen Zustand des ältesten Hauses in Lurup zu gewährleisten. Gleichzeitig forderten die Bezirkspolitiker das Bezirksamt mit breiter Mehrheit auf, ein geeignetes Nutzungskonzept für die Schulkate zu prüfen – und dabei auch auszuloten, ob eine Sanierung nicht zum Beispiel als innovatives handwerkliches Qualifikationsprojekt für Jugendliche umgesetzt werden könnte. Zudem wurde die Finanzbehörde mehrheitlich aufgefordert, mit dem derzeitigen Eigentümer Verhandlungen über den Erwerb der Schulkate aufzunehmen.

*„Wir fordern alle beteiligten Behörden auf, das starke Signal der Bezirkspolitik aufzunehmen und konstruktiv im Sinne der Sache zusammenzuwirken. Wir sind überzeugt, dass es so gelingen kann, mit vereinten Kräften ein nachhaltiges Leuchtturmprojekt für die Menschen in unserem Stadtteil zu entwickeln“,* so Marion Hellerich von der **Initiative „Schulkate Lurup“**.

Anlass für die Beschlussfassung der Bezirksversammlung sind die Bemühungen der Luruperinnen und Luruper, das älteste Haus des Stadtteils vor dem Verfall zu bewahren. Die historische Schulkate von 1822/23 steht unter Denkmalschutz. Sie befindet sich in Privatbesitz – und verfällt ungenutzt seit vielen Jahren. Das Gebäude – letzter Zeuge des dörflichen Lurups und eines der wenigen Baudenkmäler vor Ort – liegt direkt im Herzen des Stadtteils und damit auch am Schnittpunkt von großen städtebaulichen Projekten, wie der Umgestaltung der Magistrale Luruper Hauptstraße und der Science City. Die Initiative „Schulkate Lurup“ will das historische Kleinod für den Stadtteil bewahren und daraus Haus für alle Luruperinnen und Luruper machen. Im Dezember 2021 haben über 130 Menschen aus dem Stadtteil für den Erhalt der Kate demonstriert.



Initiative  
Schulkate Lurup

Rückfragen (nur für Vertreterinnen und Vertreter der Medien):

Marion Hellerich, marion@hellerich.info

[www.schulkate-lurup.de](http://www.schulkate-lurup.de)